

Stadt Burglengenfeld

Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld



Vorlagebericht

Stadtbauamt Haneder, Franz	Nummer: StbAmt/133/2017 Datum: 21.02.2017 Aktenzeichen:
-------------------------------	--

Sitzungsgremium	Datum	Status
Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss	02.03.2017	öffentlich
Stadtrat	08.03.2017	öffentlich

Betreff:

Städtebaulicher Denkmalschutz - Sanierung des ehem. Gefängnisturms/Fronfeste, Fronfestgasse 5, 93133 Burglengenfeld - Vergabe der Tragwerksplanung, Bestandsaufnahme und Schadenskartierung sowie Brandschutznachweis – Empfehlung an den Stadtrat

Kosten: 78.826,48 € brutto

Haushaltsstelle: 1.6151.9450

Sachdarstellung, Begründung:

Die Fronfeste umfasst Gebäulichkeiten aus der Zeit der Errichtung der Stadtmauer als auch einen Erweiterungsbau aus dem 19. Jahrhundert.

Beides steht zur Sanierung an und ist vorab zunächst einer grundlegenden Untersuchung auch hinsichtlich des statischen Konzeptes zu unterziehen.

Eine baubegleitende Befundung und Dokumentation der Baugeschichte durch Herrn Dipl.-Ing. Arthur Pufke ergänzt die Planung. Hierfür wurde dem Stadtrat bereits ein erstes Nutzungskonzept vorgelegt und beraten.

Für die detaillierte Planung sind eingehende Untersuchungen der historischen Bausubstanz erforderlich, um die Eingriffe in die bestehende Substanz möglichst zu minimieren und dadurch sowohl kostengünstige als auch denkmalgerechte Lösungen zu finden.

Der schonende und behutsame Umgang mit dem historischen Erbe hat dabei oberste Priorität.

Die Erhebungen erfolgen im Rahmen der besonderen Leistungen auf Stundenbasis.

Für die denkmalgerechte tragwerksplanerische Planfassung sind die Ergebnisse zunächst als Bestandsplanung festzuhalten. Darauf aufbauend wird dann in enger Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege das statische Konzept für die tragenden Teile gefasst.

Die tragwerksplanerische Begleitung für die beiden bereits sanierten Türme der „Europäischen Meile“ – nämlich dem Örtlerturm und dem Wehrturm - erfolgte durch Herrn Dipl.-Ing. Ralf Meyer vom Büro Sehlhoff aus Regensburg.

Auf mündlicher Basis wurde dem Büro Sehlhoff der Auftrag für die ersten Untersuchungen für dieses Objekt bereits erteilt. Diese Auftragserteilung war notwendig, um zunächst den Schätzrahmen für die Honorarbasis eingrenzen zu können.

Nach einer ersten Kostenschätzung ohne detaillierte endgültige Kenntnis der Bau- substanz, die aufgrund der vorbeschriebenen Untersuchungen erst Zug um Zug er- arbeitet werden muss, wurde ein Honorarangebot vom Büro Sehlhoff mit nachfol- genden Konditionen eingeholt:

1. Tragwerksplanung nach §52 HOAI 2013 anrechenbare Kosten nach Kostenberechnung Zone III, Mindestsatz Anlage 14 HOAI, 2013		407.127,00 €
LPH 1 Grundlagenermittlung	3 v. H.	1.364,79 €
LPH 2 Vorplanung	10 v. H.	4.549,30 €
LPH 3 Entwurfsplanung	15 v. H.	6.823,95 €
LPH 4 Genehmigungsplanung	30 v. H.	13.647,91 €
LPH 5 Ausführungsplanung	40 v. H.	18.197,21 €
LPH 6 Vorbereitung Vergabe	2 v. H.	909,86 €
Umbauszuschlag gemäß §36		20%
Nebenkosten		4%
Honorarnote gemäß vorgetragener Konditionen netto		47.312,74 €

2. Bestandsaufnahme und Schadenskartierung

Nebenkosten		4%
Besondere Leistungen nach Stundenaufwand		
- Geschäftsführer	netto	95,00 €/Std.
- Ingenieur	netto	75,00 €/Std.
- Techniker	netto	67,00 €/Std.
- Zeichner	netto	54,00 €/Std.
- Ingenieur	ca.	80 Std.
- Zeichner	ca.	200 Std.
- Fahrkosten	km	0,30 €

Honorarnote (geschätzt 80h Ingenieur + 200 St. Zeichner)	netto	17.472,00 €
---	--------------	--------------------

3. Brandschutz

Konstruktiver Brandschutznachweis Nebenkosten	pauschal	1.400,00 € 4 %
--	----------	-------------------

Honorarnote	netto	1.456,00 €
--------------------	--------------	-------------------

Gesamtvergütung + 19% Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt der Leistungserbringung	netto	66.240,74 € 12.585,74 €
---	-------	----------------------------

Honorarnote	brutto	78.826,48 €
--------------------	---------------	--------------------

Unter Zugrundelegung vorbeschriebener Konditionen ergibt sich eine Gesamthonorarnote in Höhe von 78.826,48 € brutto. Die Beauftragung erfolgt nach Bedarf phasenweise.

Auf Grund des letzten Gespräches mit dem Landesamt für Denkmalpflege sind darüber hinaus noch weitere Detailuntersuchungen zu erwarten, so dass sich die besonderen Leistungen unter Nr. 2 noch etwas erhöhen werden.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Büro Sehlhoff aus Regensburg den Auftrag für die vorbeschriebenen Leistungen zu erteilen.

Beschlussvorschlag BUV:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Stadtrat das Büro Sehlhoff, Blumenstraße 18 aus 93055 Regensburg mit der Tragwerksplanung, der Bestandsaufnahme und Schadenskartierung sowie dem Brandschutznachweis entsprechend dem unterbreiteten Angebot vom 19.12.2016 mit einer Honorarnote von 78.826,48 € zu beauftragen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen zur Verfügung. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.